

Etter Hans-Ulrich  
Gemeinderat SVP Schlieren

| Gemeindeparlament Schlieren |                  |      |
|-----------------------------|------------------|------|
| G-Nr. 916                   | A-Nr.            | A/GP |
| Z:                          | E: 02. Aug. 2011 | ↓    |
| Kopie                       |                  |      |

## Kleine Anfrage

### Vorbereitungen der Stadt Schlieren bei einem allfälligen Stromunterbruch durch einen „automatischen frequenzabhängigen Lastabwurf (afLaN)“

Im Juni 2007 orientierte die SWISSGRID, dass in der Schweiz das System zum automatischen frequenzabhängigen Lastabwurf des Stromnetzes eingeführt wird. Die Steuerung des Systems erfolgt durch die UCTE. An dieses System sind 24 europäische Staaten angeschlossen und dient der Versorgungssicherheit des europäischen Stromnetzes. Wenn nun durch ein Ereignis (z.B. in Deutschland, Spanien oder Italien) die europäische Netzfrequenz sinkt wird automatisch in ganze Europa (auch der Schweiz) 1/7 des Stromnetzes ausgeschaltet. Wenn dies nicht reicht um das Netz zu stützen, wird der 2/7 ausgeschaltet. Dies solange bis die Netzstabilität wieder vorhanden ist oder im schlimmsten Fall ein totaler Ausfall des Stromnetzes erfolgt. Jeder Kanton, jede Gemeinde, jede Stadt ist in 7 Stromkreise eingeteilt. Es gibt eine Aufstellung in welcher Reihenfolge die Teilbereiche aufgedgliedert sind. Die Schweiz kann sich nicht mehr, wie in einem früheren Fall, vom europäischen Netz trennen und sich so vor dem Netzausfall retten.

Die von mir angesprochenen Unterlagen wurden den zuständigen Sachbearbeitern der Stadt Schlieren zugänglich gemacht. Beim neu renovierten Stadthaus konnte ich keinerlei Vorbereitungen für einen allfälligen Stromausfall feststellen. Aus diesem Grund stellen sich bei mir die nachfolgend aufgeführten Fragen:

1. Besteht für die Gebäulichkeiten der Stadt Schlieren und der Schule Schlieren ein Plan wie bei einem allfälligen grossflächigen Stromausfall gehandelt wird.
2. Besteht für das neu renovierte Stadthaus Schlieren eine Notstromversorgung?
3. Werden die Computer und Steuerungsanlagen der Stadt Schlieren bzw. des Stadthauses Schlieren mit einer USV (unterbruchlosen Stromversorgung) geschützt?
4. Bestehen Pläne wie sich die Stadtverwaltung bei einem totalen oder teilweisen Stromausfall zu verhalten hat?
5. Bestehen für die Einsatzkräfte der Stadt Schlieren (Polizei u. Feuerwehr) Pläne wie bei einem Stromausfall deren Einsatzfähigkeit aufrecht erhalten werden kann?
6. Sind die Anlage der Einsatzkräfte (Polizei u. Feuerwehr) mit einer Notstromversorgung oder einer USV gegen einen Totalausfall geschützt?
7. Bestehen bei einem totalen oder grossflächigen Stromausfall Konzepte für die Zusammenarbeit mit den Einsatzkräften wie Polizei, Sanität und Feuerwehr?

Schlieren, 1. August 2011

